# SIT / SRN PROJEKTPRÄSENTATION

Vortragende:

David Seemann

Jochen Schwander

Marcel Math

Phil-Patrick Kwiotek

### GLIEDERUNG

- Verschlüsselung
- Registrierung
- Login
- Sicherheitsvorkehrungen
- Live Demo

### — Verschlüsselung —

Hash SHA-512 mit 1000 Iterationen

RSA mit 4096 Bit
 & AES im CBC-Modus mit 256 Bit Schlüssel

Stromchiffre: AES im CFB-Modus

#### ---- Registrierung

Desktop Client

Benutzername
Desktop-Passwort
Web-Passwort
AES



- Der Desktop Client wählt Username und Passwörter und verschlüsselt diese mit AES
- Der AES-Schlüssel wird mit RSA verschlüsselt

#### Registrierung

Desktop Client





Server

 Desktop Client sendet Passwörter & Benutzername mit Public-Key verschlüsselt an Server

#### Registrierung

Desktop Client

(Benutzername existiert bereits)

Server



Private AES
Key Desktop-Passwort
Web-Passwort

- Server entschlüsselt Benutzername und Passwörter
- Server prüft ob Benutzername noch verfügbar ist

#### ----- Registrierung

Server

#### Salt

h(Web-Passwort + Salt)

h( Desktop-Passwort + Salt )

- Server generiert Salt
- Server erstellt Salted-Hash von Passwörtern

### —— Registrierung ——

Server

DB

h( Web-Passwort + Salt ) Salt

h( Desktop-Passwort + Salt ) Benutzername

Server legt Benutzer in Datenbank

#### Desktop Client

a, g, p  $A = g^a \mod p$ Desktop-Passwort
Benutzername

Der Desktop Client beginnt Diffie-Hellman-Schlüsselaustausch



Desktop Client





Server

 Desktop Client sendet D-H-Parameter, Desktop-Passwort & Benutzername mit AES verschlüsselt und den mit dem Public-Key verschlüsselten AES-Key

Server



 Server entschlüsselt D-H-Parameter, Desktop-Passwort & Benutzername

#### — Login —

überprüfe:
x ?= h( Desktop-Passwort + Salt )

Server

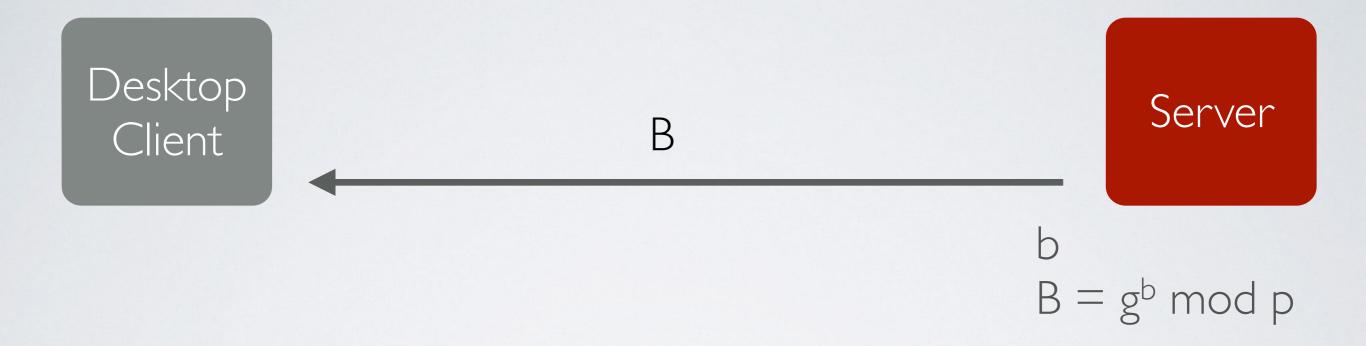
DB

h( Desktop-Passwort + Salt ) = x

Salt

- Sever holt sich Benutzerdaten aus der Datenbank und hinterlegt diese für später.
- Server überprüft ob Hash von Desktop-Passwort dem Datenbankeintrag für diesen User übereinstimmt

#### — Login —



 Server setzt Diffie-Hellman-Schlüsselaustausch fort und sendet Desktop Client sein B



**AES-Stream** 

Server

**K** = A<sup>b</sup> mod p new Stream(AES,**K**)

- · Server & Desktop Client berechnen K, der geheime Schlüssel
- Server & Desktop Client starten AES-verschlüsselten Stream.
   K dient dabei als geheimer Schlüssel.

Desktop Client

AES( OTP, Salt)

Server

OTP Salt

 Server berechnet One Time Password (OTP) und schickt es zusammen mit dem Salt aus der Datenbank an den Desktop Client

Desktop Client OTP Salt



Web-Passwort Benutzernamen Web Client

- Desktop Client zeigt Benutzer OTP & Salt an
- Der Benutzer fügt OTP & Salt im Web Client ein
- Der Benutzer gibt zusätzlich sein Web-Passwort und seinen Benutzernamen ein

#### — Login —



Web Client

Server

- Der Web Client berechnet den Hash aus dem Web-Passwort und dem Salt
- Der Web Client berechnet den Hash davon und dem OTP
- · Der Web Client sendet diesen Hash an den Server

 Der Server vergleicht den Hash mit dem Hash aus Datenbank und OTP — Login —

Der Benutzer ist vollständig authentifiziert!

## ——— Sicherheitsvorkehrungen ———— Man In The Middle

Ein **Man in the Middle Angriff** ist nur möglich, wenn der Public-Key des Servers ausgetauscht wird oder der Private-Key des Servers kompromittiert ist.

### ——— Sicherheitsvorkehrungen ———— Brute Force

Brute Force Angriffe sind nicht möglich, da der Server nur je 3 Login-Versuche zulässt und danach der User sperrt.

Der User muss danach z.B. über Telefon / den Postweg neu aktiviert werden.

# 

**SQL Injections** werden durch Prepared Statements und Whitelisting unterbunden.

### ——— Sicherheitsvorkehrungen ———— OneTimePasswort

Das **OTP** ist nur **einmal** gültig und verfällt nach 5 Minuten. Außerdem sorgt der Hash des Web-Passwortes mit dem OTP dafür, dass das übertragene Web-Passwort immer einmalig über die unsichere Leitung (Web-Client zu Server) geschickt wird.

— Live Demo —

nun folgt die Live Demo

